

# Offen für neue Wege



# Wir müssen die Wissenschaft wieder menschlich machen.

Friedensnobelpreisträger Carl von Ossietzky (1889–1938)



## Offen für neue Wege

Die Carl von Ossietzky Universität wurde 1973 gegründet. Ihr Ziel ist es, Antworten zu finden auf die großen Fragen der Gesellschaft im 21. Jahrhundert – mit interdisziplinärer Spitzenforschung und Lehre.

Die Forschenden und das Personal der Verwaltung arbeiten Hand in Hand und fachübergreifend zusammen. Viele sind in die Forschung eingebunden – beispielsweise in Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, europäische Projekte oder den Exzellenzcluster.

Die Universität arbeitet eng mit mehr als 200 Hochschulen weltweit zusammen. Außerdem ist sie mit außeruniversitä-

ren Institutionen in Forschung, Bildung, Kultur und Wirtschaft verbunden. Der Forschungsstandort wird zusätzlich gestärkt durch die Ansiedlung des Helmholtz-Instituts für Funktionelle Marine Biodiversität, eine Max-Planck-Forschernachwuchsgruppe und drei Fraunhofer-Arbeitsgruppen. Hinzu kommt ein Virtuelles Helmholtz-Institut.

Rund 16.000 Studierende bereitet die Universität auf das Berufsleben vor. Das Spektrum reicht von den Geistes- und Kulturwissenschaften über die Wirtschafts-, Rechts- und Sozialwissenschaften bis hin zu Mathematik, Informatik, den Naturwissenschaften und der Medizin.

## Die Universität Oldenburg

- ... ist ein national und international angesehener Forschungsstandort
- ... widmet sich Forschungsfragen der Zukunft und ist in besonderem Maße interdisziplinär ausgerichtet
- ... forscht im Exzellenzcluster „Hearing4all“, wie sich die Kommunikationssituation von hörbeeinträchtigten Personen verbessern lässt
- ... setzt sich ein für forschungsorientiertes Lehren und Lernen
- ... gibt Raum zum Querdenken und zur Persönlichkeitsentwicklung
- ... unterstützt junge Forschende mit einer Graduiertenakademie
- ... zählt zu den sechs besten Gründerhochschulen Deutschlands, ausgezeichnet vom Bundeswirtschaftsministerium
- ... überschreitet mit der European Medical School Oldenburg-Groningen Grenzen in der Medizinausbildung
- ... ist bundesweite Vorreiterin der „Offenen Hochschule“ und ebnet neuen Zielgruppen den Zugang zum Studium



## Leitthemen der Forschung

### Umwelt und Nachhaltigkeit

Schwerpunkte:

- Biodiversität und Meereswissenschaften
- Nachhaltigkeit
- Energie der Zukunft

### Mensch und Technik

Schwerpunkte:

- Hörforschung
- Kooperative sicherheitskritische Systeme
- Neurosensorik
- Versorgungssysteme und Patientenorientierung

### Gesellschaft und Bildung

Schwerpunkte:

- Diversität und Partizipation
- Partizipation und Bildung
- Professionalisierungsprozesse in der Lehrerbildung
- Soziale Transformation und Subjektivierung

gegründet **1973**

**6** Fakultäten

**16.000** Studierende, darunter **1.400** ausländische Studierende aus über **50** Ländern

**2.500** Beschäftigte **224 Millionen** Euro Jahresetat

**81 Millionen** Euro Dritt- und Sondermittel

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
Presse & Kommunikation

Ammerländer Heerstr. 114-118  
26129 Oldenburg

Telefon: +49 441 798-5446  
Telefax: +49 441 798-5545  
presse@uni-oldenburg.de  
www.uni-oldenburg.de

